

Referentinnen / Referenten



Dr. med. Daniel Drebing

Arzt i.W. zum FA für Physikalische und Rehabilitative Medizin, Arbeitsbereich Physikalische Medizin Charité- Universitätsmedizin Berlin, Schwerpunkte: Akupunktur, Ausbildung in medizinischer Hypnose bei der DGAEHAT, Manuelle Medizin/Chirotherapie (DGMM), Sonographie (DEGUM Stufe 1 Bewegungsorgane)



Dr. med. Jürgen Schottdorf

Facharzt für Allgemeinmedizin mit Weiterbildung in Akupunktur, Osteopathie, Chirotherapie, Naturheilverfahren. Internationaler Dozent für Akupunktur, u.a. an der Harvard Medical School. Er entwickelte eine neue expositions-basierte Traumatherapie mit Akupunktur (EXTRACT) für Ärzte und Psychotherapeuten.



Dr. med. Sarah Eisenhardt

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Akupunktur; Praxis für Psychotherapie, Akupunktur und chinesische Medizin; Stamm-Dozentin der DÄGfA



Dipl. Psych. Leonard Schrenker

ist international zertifizierter Supervisor und Trainer für Pesso-Therapie (PBSP) und verfügt über 40-jährige Praxiserfahrung (Ausbildung in integrativer Körperpsychotherapie bei G. Downing und integrativer Familientherapie bei C. Gammer) im einzel- wie auch gruppentherapeutischen Setting, in den letzten 25 Jahren mit dem Schwerpunkt Pesso-Therapie.



Priv.-Doz. Dr. med. Richard Musil

Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Akupunktur; Ärztlicher Direktor und Chefarzt Oberberg Fachklinik Bad Tölz, Arbeitsgruppenleiter "Akupunktur in der Psychiatrie" der Psychiatrischen Klinik des Klinikums der Universität München, Stammdozent der DÄGfA, NADA-Trainer



Dr. Nicole Szesny-Mahlau,

Psychologische Psychotherapeutin, Lehrbeauftragte der KU-Eichstätt, Dozentin & Supervisorin, Traumatherapeutin (DeGPT), Gründerin & Vorstand von trauma-help



Dr. biol. hum. Robert Schleip

Diplompsychologe, Feldenkrais-Lehrer, Rolfer, promovierte zu „Aktive Faszienkontraktilität“ und wurde Forschungsprofessor beim kooperativen Projekt "Fascia Research Group" der TU München und der Universität Ulm als Direktor. Er war Mitinitiator des 1. Fascia Research Congress 2007 an der Harvard Medical School und anderen.



Lara M. Vucemilovic

(M.Sc Klinische Psychologie und Psychotherapie), lehrt u.a. integrative und ethnopsychologische Körperpsychotherapie und ist Dozentin für Spirituelle und Anthroposophische Psychologie (IBAP) der Universität Witten/Herdecke.

Informationen und Anmeldung im Internet oder telefonisch:



**Deutsche Ärztesgesellschaft
für Akupunktur e.V. (DÄGfA)**

Fortbildungszentrum
Würmtalstr. 54 · 81375 München
Tel. 089 71005-11 · fz@daegfa.de · www.daegfa.de



DÄGfA

Akupunktur, Psychiatrie und Psychosomatik

zum Thema
„Trauma und Embodiment“

4. DÄGfA Psychiatrie-Symposium



Samstag, 14.03.2026, München

2026

Deutsche Ärztesgesellschaft
für Akupunktur e.V.

www.daegfa.de

> 4. DÄGfA-Symposium Akupunktur, Psychiatrie und Psychosomatik zum Thema „Trauma und Embodiment“

Termin: 14.03.2026

Ort: Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Klinikums der Universität München,
Nußbaumstr. 7, 80336 München

Trauma und Embodiment - Körperzentrierte Ansätze in der modernen Psychotherapie

In den letzten Jahren hat sich das Verständnis von Trauma grundlegend erweitert. Immer deutlicher wird, dass traumatische Erfahrungen nicht allein im Denken oder in der Erinnerung gespeichert sind, sondern im ganzen Körper. Traumabedingte Symptome zeigen sich daher nicht nur psychisch, sondern auch im Körper – in Haltung, Atmung, Spannungsmustern und Bewegung. Mittlerweile ist die Evidenz sehr groß, dass frühkindliche traumatische Erfahrungen das Risiko für eine Fülle an körperlichen und psychischen Störungen im Erwachsenenalter erhöhen. Körperorientierte Verfahren vereinen kognitive Einsicht mit körperlichen Erfahrungen, die über die Sprache hinausreichen, in die Tiefe des menschlichen Erlebens, um innere Ressourcen zugänglich zu machen.

Das Zusammenspiel von Embodiment, Traumaarbeit und Akupunktur eröffnet ein interdisziplinäres Feld, in dem moderne neurobiologische Erkenntnisse, praktische Erfahrung und traditionelle Heilkunst miteinander in Dialog treten. Um traumatisierte Menschen ganzheitlich und wissenschaftlich fundiert zu unterstützen, möchten wir Sie durch ein vielfältiges Programm informieren und herzlich einladen zum **4. DÄGfA-Symposium Akupunktur, Psychiatrie und Psychosomatik zum Thema „Trauma und Embodiment“**



Für diese Tagung konnten wir Referent*innen aus diversen Fachbereichen gewinnen, die über ein breites Spektrum an Expertise, klinischer Erfahrung und wissenschaftlichen Schwerpunkten verfügen. In den Praxis-Workshops werden Inhalte aus den Vorträgen vertieft und in kleineren Gruppen diskutiert, sodass Raum für Austausch, praktische Anwendung und gemeinsames Erforschen entsteht.

Wir freuen uns auf eine inspirierende Tagung mit spannenden Diskussionen, bereichernden persönlichen Begegnungen und einem lebendigen klinischen wie wissenschaftlichen Austausch.

Weitere Details werden auf der DÄGfA-Homepage www.daegfa.de veröffentlicht. Bitte informieren Sie sich.

Programm, Samstag, 14.03.2026

Zeit	Thema	Referenten
09:00 Uhr	Begrüßung	Schierl, Musil
09:15 Uhr	State of the Art: Traumatherapie	Szesny-Mahlau
09:45 Uhr	Das neurofasziale Netzwerk – Schnittstelle zwischen Emotionen, Stress und vegetativer Regulation	Schleip
10:15 Uhr	Trauma im Kontext von TCM und Akupunktur	Eisenhardt
10:35 Uhr	Pause	
11:00 Uhr	Traumatherapie mit Exposition und Akupunktur – Erfahrung mit Psychotherapeuten	Schottdorf
11:30 Uhr	Akupunktur bei Traumatisierung – Überblick zur Studienlage	Musil
12:00 Uhr	Körperorientierte Traumatherapie mit Qi Gong und ich-stärkender Trance	Drebinge
12:30 Uhr	Mittagspause	
13:30 Uhr	Entwicklungsgeschichtlich frühe Traumatisierung aus der Sicht der Pesso-Therapie (PBSP)	Schrenker
14:00 Uhr	Integrative Körperpsychotherapie	Vucemilovic
14:30 Uhr	Workshops 1. Runde	
	A) Traumatherapie mit Exposition und Akupunktur – auch für Psychotherapeuten	Schottdorf
	B) Gesunderhaltende Selbstmassagen aus dem Qi Gong und Trancen zur Stärkung des Selbst	Drebinge
	C) NADA – Grundlagen, Einsatzmöglichkeiten und Selbsterfahrung	Musil
	D) Praktische Einführung in die Pesso-Therapie	Schrenker
15:45 Uhr	Kaffeepause	
16:15 Uhr	Workshops 2. Runde	
	A) Traumatherapie mit Exposition und Akupunktur – auch für Psychotherapeuten	Schottdorf
	B) Gesunderhaltende Selbstmassagen aus dem Qi Gong und Trancen zur Stärkung des Selbst	Drebinge
	C) NADA – Grundlagen, Einsatzmöglichkeiten und Selbsterfahrung	Musil
	D) Praktische Einführung in die Pesso-Therapie	Schrenker
17:30 Uhr	Abschlussrunde	

Am Sonntag 15.03.2026 findet der M3 K9 Psychiatrie / Psychosomatik Kurs inkl. Fallkonferenzen statt.
Für Symposium und M3-Kurs werden 20 UE für das Modul III der Meisterausbildung anerkannt.
Buchung als Einzeltage ist möglich.

Gebühren Symposium, Samstag 14.03.2026

Regulär 200 €, DÄGfA-Mitglieder 150 €, Ermäßigt 125 €, Studierende 75 €
Unabhängige Veranstaltung, kein Firmensponsoring · Offene Veranstaltung für alle Interessenten

Gebühren Kurs Psychiatrie (M3), Sonntag 15.03.2026

Regulär 270 €, DÄGfA-Mitglieder 220 €, Ermäßigt 190 €, Studierende 110 €
Für Ärzte, Psychologen, Studenten Humanmedizin